

# FREIES WERKSTATT THEATER KÖLN

## CHRONIK DER INSZENIERUNGEN 2012-2019

### 2019

#### WERTHER

Nach dem Roman von J.W. von Goethe | Premiere am 19. März 2019

Mit Carl Bruchhäuser | Bühnenfassung und Inszenierung Guido Rademachers | Bühne/Lichtdesign/Video Christoph Wedi  
Kostüme Regina Rösing | Musik/Sound Vasko Damjanov

*„Carl Bruchhäuser geht bei seinem furiosen Soloauftritt als Werther mit der beachtlichen Textmenge konzentriert um.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

#### NULL KOMMA IRGENDWAS (DSE)

Nach dem Roman von Lavinia Branishte | Premiere am 28. November 2019

Mit Mirjam Birkl, Bettina Muckenhaupt, Sina Peris, Markus Penne | Inszenierung Inka Neubert | Bühnenfassung Gerhard Seidel | Bühne/Kostüme Anke Niehammer | Musik Johannes Frisch

*„Neuberts Inszenierung zeigt, dass es angesichts der Globalisierung wenig Unterschied macht, wo man in die modernen Arbeitsmühlen gerät, das Wohnen unbezahlbar wird und die Träume zu versickern drohen.“ Kölnische Rundschau*

#### KAFKA. Zweiter Teil der Trilogie Auf-Brüche

Koproduktion movingtheatre.de, Kreuzgangspiele Feuchtwangen & FWT

Premiere am 10. Januar 2019

Konzeption/Inszenierung/Spiel Achim Conrad und Thomas Hupfer | Bühnenfassung Thomas Hupfer | Ausstattung Heike Engelbert

*„In sechs Stationen begibt sich das Publikum auf eine Reise durch Kafkas Inneres. Diese geistreiche kafkaeske Kumulation ist erfrischend und unbedingt empfehlenswert.“ choices*

#### VERSCHWINDENDE ORTE ODER WAS UNS RETTEN KANN

Koproduktion Eva-Maria Baumeister & FWT. In Kooperation mit der Alten Feuerwache Köln

Premiere am 31. Oktober 2019

Mit Fiona Metscher (Schauspiel) und Ute Eisenhut (Schauspiel/Gesang) | Chor Chorgemeinschaft Cäcilia Tenholt-Granterath-Hetzerath | Bratsche Axel Lindner | O-Töne Marlies Bereit, Hans-Josef Dederichs, Elisabeth Hoffmann-Hein  
Inszenierung/Konzeption Eva-Maria Baumeister | Dramaturgie/Konzeption Stawrula Panagiotaki und Nina Rühmeier  
Komposition/Musikalische Leitung Oxana Omelchuck | Choreografie Chor Sonia Franken | Bühnen- und Kostümbild/Konzeption Lena Thelen | Künstlerische Mitarbeit Anna Gaden | Lichtdesign/Technik Luise Roßbach und Roman Solka | Grafik Inge Paessens | Video Susanne Fassbender | Produktionsleitung Eva Maria Müller

*„Ein beeindruckender theatraler Aufschrei zwischen verzweifelter Unmittelbarkeit, ästhetischem Kunstsanspruch und Hilfslosigkeit.“ choices*

#### THESE MAGNIFICENT BODIES

Koproduktion Once We Were Islands, theater wredet+, Orangerie Theater & FWT

Köln-Premiere am 11. Dezember 2019

Konzept/Regie/Performance Once we were Islands: Richard Aslan, Chris Gylee | Künstlerische Mitarbeit Lea Martini  
Sound Elie Gregory

*„Mit akkordhaften, mechanischen Bewegungen und Klangteppichen aus Science-Fiction-Filmsequenzen bildet die Berliner Performance-Gruppe ein ausdrucksstarkes Geflecht.“ Köln-Kultur*

## **DIE RÄUBER DER GESCHICHTE**

Gastproduktion Sebastian Blasius | Premiere am 21. Februar 2019

Inszenierung Sebastian Blasius

## **DEUTSCHLAND-SANDWICH**

Gastproduktion Svetlana Fourer Ensemble | Premiere am 16. Mai 2019

Inszenierung Svetlana Fourer

## **DAS MÄDCHEN OHNE HÄNDE**

Gastproduktion Sommerblut Festival | Premiere am 6. Juni 2019

Inszenierung Stefan Herrmann

## **SZENEN AUS 40 JAHREN ALTENTHEATER**

Premiere am 22. März 2019 im Rahmen des Jubiläumsjahres

Mit dem FWT-Altentheaterensemble | Inszenierung Ingrid Berzau und Ensemble

## **MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN X**

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 10. November 2019

## **2018**

### **GEHT ES EUCH GUT?**

Von Judith Kriebel und Carina Eberle | Premiere am 19. Januar 2018

Mit Kai Hufnagel, Franziska Schmitz, Valentin Stroh | Inszenierung Judith Kriebel | Ausstattung Gerd Friedrich

Dramaturgie Carina Eberle

*„Ein facettenreich inszenierter und glänzend gespielter Theaterabend.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### **FÜR IMMER SCHÖN**

Von Noah Haidle | Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2018

Fiona Metscher ausgezeichnet mit dem Kölner Darstellerpreis 2018 | Raphaela Kiczka nominiert für den Puck 2018

Premiere am 3. Mai 2018

Mit Nadja Duesterberg, Raphaela Kiczka/Sina Peris, Fiona Metscher, Thomas Wenzel | Inszenierung Guido

Rademachers | Ausstattung Regina Rösing

*„Die tragikomische Geschichte einer verzweifelten, letztlich erfolglosen Selbstbehauptung gegen alle Widrigkeiten des Lebens. Mitreißend und ergreifend inszeniert.“ report-k.de*

### **QUARTETT**

Von Heiner Müller | Premiere am 5. September 2018

Mit Carl Bruchhäuser, Alexandra Lowygina | Inszenierung Catherine Umbdenstock | Bühne Gerhard Seidel

Kostüme Heike Engelbert

*„Catherine Umbdenstock schafft einen Zugriff, der den Figuren gerecht wird.“ WDR 3 Mosaik*

## **MARGARETHE ODER DER BLUTENDE WALD (UA)**

**Von Dirk Raulf | Premiere am 8. November 2018**

Mit Chris Nonnast, Dirk Raulf, Tomasso Tessitori | Inszenierung Martin Schulze | Musik/Sounddesign Dirk Raulf  
Bühne/Kostüme Jan Patrick Brandt | Video Werner Dittrich und Christoph Wedi

*„Der großartige, zutiefst düstere Text ist für die Schauspieler und Zuschauer eine Herausforderung. Chris Nonnast und Tomasso Tessitori sowie der Musiker Dirk Raulf meistern sie brillant.“ theater:pur*

## **HELDEN**

**Koproduktion subbotnik, FFT Düsseldorf, Theater an der Ruhr & FWT**

**Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2018**

**Köln-Premiere am 7. Januar 2018 | Ab 10 Jahren**

Inszenierung/Spiel/Musik subbotnik: Kornelius Heidebrecht, Martin Kloepfer, Oleg Zhukov | Spiel Nadja Duesterberg  
Posaune Maria Trautmann | Posaune/Schlagzeug Henning Nierstenhöfer | Chor Schüler:innen des Cecilien-Gymnasiums  
und der Dieter-Forte-Gesamtschule Düsseldorf sowie der Willy-Brandt-Schule Mülheim an der Ruhr | Produktionsleitung  
Liljan Halfen und Thuy-Tien Nguyen

*„Selten ist ein so ernüchternder Inhalt auf derart zauberhafte Weise aufbereitet worden. Die eingesetzten Mittel sind bescheiden. Ihre Wirkung indes ist gewaltig, das Publikum, jung wie alt, taucht tief in die intrigenreiche Geschichte ein.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **TROLLWUT**

**Koproduktion pulk fiktion, FFT Düsseldorf, LOT Braunschweig, Junges Nationaltheater Mannheim & FWT**

**Premiere am 15. September 2018 | Ab 13 Jahren**

Performance Norman Grotegut, Manuela Neudegger, Nicolas Schneider, Conni Trieder | Inszenierung Hannah  
Biedermann | Musik Nicolas Schneider und Conni Trieder | Choreografie Elisa Hofmann | Ausstattung Ria Papadopoulou  
Technik und Licht Peter Behle | Produktionsleitung Esther Schneider

*„Nicolas Schneider und Connie Trieder treiben das Ensemble mit eingängigen Melodien voran. Das ist einfach gut gemacht.“ Die deutsche Bühne*

## **STÄDTE. KAMPF UM TROJA**

**Koproduktion subbotnik, FFT Düsseldorf, Theater an der Ruhr & FWT**

**Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2019**

**Köln-Premiere am 13. Dezember 2018 | Ab 12 Jahren**

Inszenierung/Spiel/Musik subbotnik: Kornelius Heidebrecht, Martin Kloepfer, Oleg Zhukov | Spiel Nadja Duesterberg  
Musik Nico Brandenburg und Anke Retzlaff | Chor Schüler:innen des Cecilien-Gymnasiums und der Dieter-Forte-  
Gesamtschule Düsseldorf sowie der Willy-Brandt-Schule Mülheim an der Ruhr | Dramaturgische Beratung Liljan Halfen  
Produktionsleitung Liljan Halfen, Thuy-Tien Nguyen

*„Eine fantastische, angenehm respektlose und doch hochpoetische Produktion.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **I AM YOUR PRIVATE DANCER**

**Gastproduktion Drama Köln | Premiere am 2. März 2018**

Konzept/Performance Philine Velhagen

## **ZOCKER (UA)**

**Nach Dimitris Kechaidis | Gastproduktion Deutsch Griechisches Theater | Premiere am 26. Oktober 2018**

Konzept/Inszenierung Kostas Papakostopoulos

## MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN IX

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 11. November 2018

### 2017

#### DAS MÄDCHEN AUS DER STREICHHOLZFABRIK

Nach dem Film von Aki Kaurismäki | Premiere am 19. Januar 2017

Mit Michael Knöfler, Pia Wagner | Inszenierung Simina German | Ausstattung Anne Manss | Musik Yotam Schlezinger  
Dramaturgie Nicole Nikutowski

*„Musiker Yotam Schlezinger packt in seiner grandiosen Live-Performance den Rhythmus des Abends zwischen Drangsal und Dynamik, Aufbruch und Abgesang in elektrisierende Töne.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

#### LAST NIGHT IN SWEDEN ODER DONALD TRUMP UND DIE KUNST DES WRESTLING

Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2017 | Premiere am 14. September 2017

Mit Fiona Metscher, Anton Schieffer, Gerhard Seidel | Stückentwicklung/Inszenierung Guido Rademachers  
Bühne/Video Kai Gusseck | Kostüme Yvonne Schürmann

*„Die Darsteller Fiona Metscher und Anton Schieffer brillieren mit tosender Rhetorik.“ rheinkultur*

#### DER TALENTIERTE MR. RIPLEY

Nach dem Roman von Patricia Highsmith | Premiere am 27. September 2017

Mit Mona Mucke, Dennis Laubenthal, Felix Strüven | Inszenierung Thomas Hupfer | Bühnenfassung Bastian Kraft | Bühne  
Christoph Wedi | Kostüme Heike Engelbert | Musik Gregor Koppenburg

*„In dieser Inszenierung geht es um ein Psychogramm von Tom Ripley, da wird gezeigt, wie dieser Mensch sich entwickelt. Es ist ein intensiver Abend.“ WDR 3 Mosaik*

#### MÖGLICHERWEISE GAB ES EINEN ZWISCHENFALL

Von Chris Thorpe | Premiere am 2. November 2017

Mit Maria Ammann, Marius Bechen, Charlotte Krenz | Inszenierung Catherine Umbdenstock | Ausstattung Lisa Fütterer  
Dramaturgie Guido Rademachers

*„Das fulminante Ende der vier Geschichten vermag das Kölner Schauspieler-Team beeindruckend herauszuspielen. Ein lohnender Abend.“ theater:pur*

#### LENZ. Erster Teil der Trilogie Auf-Brüche

Nach dem Fragment von Georg Büchner | Koproduktion movingtheatre.de, Kreuzgangspiele Feuchtwangen & FWT

Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2017 | Premiere am 2. Februar 2017

Mit Achim Conrad, Thomas Hupfer, Rike Will | Bühnenfassung/Inszenierung Thomas Hupfer | Mitarbeit Silvia Werner  
Bühne Elmar Sölle | Kostüme Heike Engelbert

*„Geschicht vermittelt sich die Modernität, die den Texten von Büchner und Lenz innewohnt, auf der Bühne. Sehr starker Premierenapplaus für einen wunderbar lebendigen Lenz.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **MAX & MORITZ**

Nach der Bildergeschichte von Wilhelm Busch | Koproduktion pulk fiktion, FFT Düsseldorf & FWT

Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2017

Köln-Premiere am 13. Oktober 2017 | Ab 8 Jahren

Performance Karoline Kähler, Clara Minckwitz | Performance/Musik Matthias Meyer | Inszenierung Hannah Biedermann

Ausstattung Ria Papadopoulou | Computergesteuerte Elemente Sebastian Schlemminger | Video/Grafik Norman

Grotegut | Technische Leitung/Licht Peter Behle | Produktionsleitung Esther Schneider

*„pulk fiktion bietet dem Publikum mit Wilhelm Buschs Lausbubenpaar einen durch und durch gelungenen, anarchischen Spaß für Groß und Klein. Bravo!“ Kölnische Rundschau*

## **LEBENS LIED**

Premiere am 6. Mai 2017

Mit dem FWT-Altentheaterensemble | Inszenierung Ingrid Berzau | Musikdramaturgie Sabine Falter

*„Das Altentheater berührt und amüsiert. Es geht um Heimat, auch um deren Verlust, um Orte der Kindheit, um Familiengeschichte – und das Lied als Erinnerungsschatz.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN VIII**

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 12. November 2017

## **2016**

### **DER NAZI & DER FRISEUR**

Nach dem Roman von Edgar Hilsenrath | Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2016

Premiere am 27. Januar 2016

Mit Till Brinkmann, Philipp Sebastian | Inszenierung Judith Kriebel | Bühnenfassung Judith Kriebel und Gerhard Seidel

Ausstattung Susanne Weibler

*„Kongeniale Umsetzung von Edgar Hilsenraths provozierendem Schelmenroman über den Nazi als Kriegsgewinnler.“ theater:pur*

### **SANTA MONICA**

Von Akin E. Şipal | Premiere am 31. März 2016

Mit Christoph Bertram, Moritz Heidelberg, Fiona Metscher, Valentin Stroh | Inszenierung Anne-Kathrine Münnich

Ausstattung Johanna Meyer und Mirjam Pajakowski

*„Der Text brilliert mit ironischen Sprachbildern, originellen Metaphern und pointiertem Witz. Blendend aufgelegtes Darsteller-Quartett.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### **≈ [UNGEFÄHR GLEICH]**

Von Jonas Hassen Khemiri | Premiere am 1. September 2016

Mit Moritz Heidelberg, Anja Jazeschann, Fiona Metscher, Philipp Sebastian | Inszenierung PiaMaria Gehle

Ausstattung Susanne Weibler | Dramaturgie Nicole Nikutowski

*„Die miteinander verwobenen Geschichten kratzen am Ende immer an der Wirklichkeit. Vor allem das hervorragende Zusammenspiel der Schauspieler macht ‘ungefähr gleich’ zu einem goldglänzenden Theaterabend.“ Kölnische Rundschau*

## **ERSCHLAGT DIE ARMENI**

**Nach dem Roman von Shumona Sinha | Premiere am 3. November 2016**

Mit Lisa Bihl, Nina Karimy, Lucas Sánchez | Inszenierung Daniel Kuschewski | Bühnenfassung Gerhard Seidel und Daniel Kuschewski | Ausstattung Thomas Unthan

*„Gleich mehrfach wird die Bühne zum Ort, an dem über die Wahrheit zu Gericht gesessen wird. Ein intensiver Abend.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **HASS**

**Nach dem Film von Mathieu Kassovitz | Koproduktion Herrmann/Ladwig & FWT**

**Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2016**

**Premiere am 16. März 2016**

Mit Xhedo Bajraj, Faton Mistele, Sedat Mistele, Senad Mistele, Alana Polak, Josua Reinhardt, Mark Reinhardt, Sandra Reinhardt, Tuncay Sebek | Inszenierung Stefan Herrmann | Bühne/Kostüme Ensemble

*„Eine gelungene Mischung aus Aufklärung und Unterhaltung.“ WDR 3 Mosaik*

## **GÖTTER. WIE DIE WELT ENTSTAND**

**Koproduktion subbotnik, FFT Düsseldorf, Theater an der Ruhr & FWT**

**Ausgezeichnet mit dem Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2016**

**Premiere am 10. November 2016 | Ab 10 Jahren**

Inszenierung/Spiel/Musik subbotnik: Kornelius Heidebrecht, Martin Kloepfer, Oleg Zhukov | Spiel Nadja Duesterberg  
Harfe Esra Mutlu | Posaune/Schlagzeug Henning Nierstenhöfer | Chor Ari von Angern, Ursula Burg, Brigitte Hofmann, Thuy-Tien Nguyen, Gabriel Rodriguez, Angelina Trichilo, Gundula Völker, Patricia Wolf | Produktionsleitung Sarah Victoria Wagner

*„Den besten Subbotnik-Abenden gelingt es, das Bühnengeschehen in einem permanenten Fluss zu halten, die Stimmungen fast unmerklich zu wechseln, aus einfachsten Mitteln große Schauwerte zu gewinnen, mit Musik Geschichten zu erzählen.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **format BLACKBOX:**

**Gastproduktion theater-51grad.com | Premiere am 18. Februar 2016**

Konzept/Inszenierung Sergej Maingardt und Rosi Ulrich

## **JASCHA SOMMER, 29**

**Gastproduktion Anna Kpok | Köln-Premiere am 8. April 2016**

Konzept/Inszenierung Jascha Sommer

## **FIGHT OR FLIGHT**

**Gastproduktion wehrtheater/andrea bleikamp | Premiere am 20. April 2016**

Konzept/Inszenierung Andrea Bleikamp

## **KURZSTRECKE**

**Gastproduktion theatergruppe köln der Jungen Theatergemeinde | Premiere am 14. Juni 2016**

Inszenierung Sim Bender | Co-Regie/Dramaturgie Sabina Kukuk

## ALL ABOUT NOTHING

Koproduktion pulk fiktion, FFT Düsseldorf, Theater Bonn. In Kooperation mit dem FWT

Ausgezeichnet mit dem JugendStückePreis des Heidelberger Stückemarkts 2017

Ausgezeichnet mit dem Preis der Jury und dem Publikumspreis beim Westwind-Theatertreffen 2017

Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2017

Köln-Premiere am 30. September 2016 | Ab 12 Jahren

Inszenierung Hanna Biedermann und Eva von Schweinitz

## FRAU LUTHER KOCHT!

Von Diana Anders | Gastproduktion Anders/Kratz | Premiere am 2. Dezember 2016

Mit Barbara Kratz | Inszenierung Diana Anders

## MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN VII

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere im 2. November 2016

## 2015

### TREIBSANDKASTEN

Von Inken Kautter und Julia Klomfaß | Premiere am 20. März 2015

Mit Markus Hennes, Heike Huhmann, Julia Klomfaß, Aurélie Thépaut | Inszenierung Andrea Bleikamp | Ausstattung Claus Stump | Musik Julia Klomfaß

*„Die Komödie punktet mit gut beobachteten Details.“ Känguru*

### BIN NEBENAN

Von Ingrid Lausund | Premiere am 15. Mai 2015

Mit Fiona Metscher, Robert Oschatz | Inszenierung PiaMaria Gehle | Ausstattung PiaMaria Gehle und Inken Kautter

*„Eine Aufführung, die prächtig unterhält und dennoch im Kern Themen von großer Ernsthaftigkeit anspricht.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### DIE ERMITTLUNG

Von Peter Weiss | Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2015

Premiere am 10. September 2015

Mit Marius Bechen, Eva Horstmann, Holger Stolz, Rike Will sowie Philomena Schatz | Inszenierung/Ausstattung Ulrich Hub

*„Die Akteure sind großartig darin, deren Selbstentlastungsversuche in larmoyanten Litaneien zu Gehör zu bringen.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### MUTTERSPRACHE MAMELOSCHN

Von Marianna Salzmann | Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2015

Premiere am 29. Oktober 2015

Mit Susanne Flury, Anja Jazeschann, Mona Mucke | Inszenierung/Ausstattung Kay Link

*„Dieses Stück verwebt familiäre und religiöse Identität, die getrennt voneinander nicht denkbar sind. Ein Theaterabend, der jüdische Identität heute abbildet.“ Domradio*

## **GIPFELSTÜRMER 2.0 – WELCOME DAHOAM**

Koproduktion nö theater & FWT | Premiere am 16. September 2015

Konzept/Spiel Felix Höfner, Asta Nechajute, Janosch Roloff/Orestes Fiedler

*„Unabhängige Meinung, ein unabhängiges Forum für Demokratie, das leisten wahrhaftig solche Theateraufführungen, und das ist eminent politisch.“ WDR 3 Mosaik*

## **DORIAN GRAY // GEGEN DEN STRICH**

Nach den Romanen von Oscar Wilde und Joris-Karl Huysmans

Koproduktion movingtheatre.de, zielophon & FWT | Premiere am 27. September 2015

Konzept/Inszenierung/Spiel Achim Conrad und Thomas Zieler

*„Achim Conrad und Thomas Zieler nähern sich in grandioser Sprechkunst den Verstrickungen dieser Schlüsselwerke des Fin de siècle.“ StadtRevue*

## **HIOB**

Nach dem Roman von Joseph Roth | Gastproduktion Svetlana Fourer Ensemble | Premiere am 28. Februar 2015

Inszenierung Svetlana Fourer

## **CHAGA CHAGA CHAGALL**

Gastproduktion Svetlana Fourer Ensemble | Köln-Premiere am 14. Oktober 2015

Konzept/Inszenierung Svetlana Fourer

## **EIN LIEBEN LANG**

Premiere am 11. Juni 2015

Mit dem FWT-Altentheaterensemble | Inszenierung Ingrid Berzau

*„Eine dicht komponierte Theaterproduktion.“ Kölnische Rundschau*

## **MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN VI**

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 8. November 2015

## **2014**

### **DAS BOOT IST VOLL**

Von Inken Kautter und Nico Dietrich | Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2014

Premiere am 23. Januar 2014

Mit Sermin Kayik, Valentin Stroh, Oleg Zhukov, Aljoscha Sena Zinflou | Inszenierung Nico Dietrich | Ausstattung Giovanni de Paulis

*„Ein unaufdringlich politischer Abend, der die individuelle Haltung hinterfragt. Das Material regt dazu an, sich auf vielen Ebenen auseinanderzusetzen.“ aKT – Die Kölner Theaterzeitung*

### **ALLTAG & EKSTASE**

Von Rebekka Kricheldorf | Nominiert für den Mülheimer Dramatikerpreis 2014 | Premiere am 28. August 2014

Mit Fiona Metscher, Bettina Muckenhaupt, Valentin Stroh, Thomas Wenzel | Inszenierung PiaMaria Gehle

Ausstattung Thomas Unthan

*„PiaMaria Gehle inszeniert Rebekka Kricheldorfs 'Alltag & Ekstase' als ideenreiche, kurzweilige Highspeed-Parade.“ Kölner Stadt-Anzeiger*



## ALEXANDRA – DAS COMEBACK

Von Diana Anders | Koproduktion Anders/Kratz & FWT | Premiere am 7. März 2014

Mit Barbara Kratz | Inszenierung Diana Anders | Bühne Diana Anders/Barbara Kratz | Kostüme Christiane von Gizycki  
Musikalische Arrangements/Instrumentaleinspielungen Verena Guido | Videos Johannes Münch/Christoph Wedi

*„Mit traumwandlerischer Sicherheit bewegt sich Kratz auf dem schmalen Grat zwischen Hommage und Parodie, wenn sie das kurze Leben der 60er Jahre-Ikone Revue passieren lässt.“ Kölnische Rundschau*

## AUS DEM LEBEN EINES TAUGENICHTS

Nach der Novelle von Joseph von Eichendorff | Koproduktion Subbotnik/Lautenbach & FWT

Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2014 | Premiere am 9. April 2014

Mit Andreas Maier, Oleg Zhukov | Konzeption/Bühne subbotnik in Zusammenarbeit mit Götz Lautenbach

*„So wie Natur- und Kunstidealisierung in der Romantik gegen technologischen Fortschritt ausgespielt wurden, so geraten hier Künstler und Techniker aneinander. Der Abend ist ein Virtuosenstück illusionistischen Spiels.“ StadtRevue*

## GIPFELSTÜRMER

Koproduktion nö theater & FWT | Premiere am 4. Dezember 2014

Konzeption/Spiel Felix Höfner, Asta Nechajute, Janosch Roloff | Mitarbeit Jessica Hölzl | Bühne Claus Stump | Kostüme Dominik Stempel | Dramaturgie Inken Kautter

*„Mit wunderbarer Selbstironie hecheln die 'Gipfelstürmer' die Rituale der alternativen Protestaktivisten durch. Anregendes Polittheater.“ koeln-nachrichten.de*

## AM ENDE DER NACHT

Gastproduktion Rose Theegarten Ensemble | Premiere am 26. März 2014

Inszenierung Guido Rademachers

## AMERIKA

Nach dem Fragment von Franz Kafka | Gastproduktion Literatur-Oper Köln | Premiere am 14. Mai 2014

Inszenierung Andreas Durban

## RADAR

Von Immanuel Bartz und Sebastian Ulbrich | Koproduktion FFT Düsseldorf, Tuchfabrik Trier. In Kooperation mit dem FWT

Premiere am 4. Oktober 2014

Inszenierung Immanuel Bartz

## ALLTÄGLICHE APOKALYPSEN

Nach Interviews und Texten von Eugène Ionesco | Internationales Kooperationsprojekt Svetlana Fourer Ensemble, Trikster Theater Moskau & FWT | Premiere am 15. Oktober 2014

Inszenierung Maria Litvinowa und Wjatscheslaw Iwanov

## EIN FRÄULEIN WÄRE GERN JULIE

Nach August Strindberg | Gastproduktion theatergruppe köln der

Jungen Theatergemeinde | Premiere am 12. November 2014

Konzept/Inszenierung Carina Eberle

## MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN V

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 16. November 2014

### 2013

#### DEUTLICH WENIGER TOTE

Von Inken Kautter und Judith Kriebel nach einem Text von Falk Richter

Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2013 | Premiere am 24. Januar 2013

Mit Valentin Stroh, René Wedeward | Inszenierung Judith Kriebel | Bühne/Kostüme Susanne Weibler

*„Auf der Bühne katapultieren Valentin Stroh und Rene Wedeward den Zuschauer spielfreudig durch eine Collage aus verteidigungspolitischen Stellungnahmen, Kriegsliteratur und Zeitdokumenten, die es in sich hat.“ StadtRevue*

#### ZIMMER NUMMER SECHS

Nach der Novelle von Anton Tschechow | Premiere am 20. März 2013

Mit Till Brinkmann, Kai Hufnagel, Doris Plenert, Lucas Sánchez, Franziska Schmitz | Inszenierung Ulrich Meyer-Horsch

Bühnenfassung Gehard Seidel | Ausstattung Erik Salvesen

*„Stimmige Regie, stimmiges Bühnenbild und ein hervorragendes Ensemble. Eine gelungene, zeitgemäße Tschechow-Umsetzung für die Bühne.“ koeln.de*

#### DON QUIJOTE

Nach dem Roman von Miguel de Cervantes Saavedra | Premiere am 20. September 2013

Mit Axel Gottschick, Andreas Maier sowie Jürgen Fehring, Edith Maria Fischer, Gode Japs, Petra Schuck, Verena Tröster

Inszenierung/Bühnenfassung Stefan Herrmann | Ausstattung Daniela Hohenberger

*„Alle Stories geben dem Regiekonzept starken Halt. Die Darsteller-Protagonisten (Axel Gottschick/Quijote, Andreas Maier/Sancho Panza) wirken ausgesprochen typengerecht.“ rheinkultur*

#### X-FREUNDE

Von Felicia Zeller | Premiere am 28. November 2013

Mit Thomas Hupfer, Johanna Paliatsou, Sunga Weineck | Inszenierung/Ausstattung Kay Link

*„Wie alle richtig guten Komödien ist auch diese im Kern eine Tragödie. So gelingt ein hochkarätiger Theaterabend.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

#### DER WEG ZUM GLÜCK

Von Ingrid Lausund | Koproduktion Dupont/Mertins & FWT | Premiere am 25. April 2013

Mit Oliver Dupont | Inszenierung/Ausstattung Michael Mertins

*„Bitterböse. Urkomisch. Berührend.“ meinesuedstadt.de*

#### STAYING ALIVE

Von Barbara Wachendorf | Koproduktion Sommerblut Kulturfestival & FWT | Premiere am 10. Mai 2013

Mit Philipp Engelhardt, Gerhard Häck, Luci Löffler, Petra Schmidt, Sindy Tscherrig | Inszenierung Barbara Wachendorff

Bühne/Kostüme Birgit Angele | Musik/Perkussion Simon Camatta | Dramaturgie Joachim Henn

*„Ein Abend, der die Dringlichkeit des neuen Transplantationsgesetzes nochmals deutlich macht.“ choices*

## **BABYBÜHNE (UA)**

**Koproduktion wehrlietheater & FWT | Premiere am 6. Oktober 2013 | Für Babys bis 14 Monaten**

Mit Mona Mucke, Marion Bihler-Kerluku | Konzept/Inszenierung Andrea Bleikamp | Ausstattung Claus Stump

Dramaturgie Inken Kautter

*„Die Kunst der 30 Minuten ist es, unaufdringlich, sanft und doch mit künstlerisch kluger Dramaturgie dem Entdeckungsgeist der Kleinsten Futter zu geben.“ aKT – Die Kölner Theaterzeitung*

## **ADDICTED**

**Gastproduktion der Theaterakademie Köln | Premiere am 23. Oktober 2013**

Konzept/Inszenierung Jost Meyer

## **HERZFALTEN**

**Nach dem Roman von Felix Güßfeld | Gastproduktion der theatergruppe köln der Jungen Theatergemeinde**

**Premiere am 30. Oktober 2013**

Inszenierung Philipp Lutz

## **MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN IV**

**Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 9. November 2013**

## **2012**

### **DAS WAR ICH NICHT**

**Nach dem Roman von Kristof Magnusson | Premiere am 1. März 2012**

Mit Madeleine Niesche, Bernd Rieser, Valentin Stroh | Inszenierung Werner Tritzscher | Bühnenfassung Inken Kautter und Werner Tritzscher | Dramaturgie Inken Kautter | Bühne/Kostüme Steffen Goth

*„Die Darsteller sind, neben dem smarten Text, das Pfund, mit die Inszenierung wuchert.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### **RAFAEL SANCHEZ ERZÄHLT: SPIEL MIR DAS LIED VOM TOD**

**Von Rafael Sanchez & petschinka | Premiere am 2. Mai 2012**

Mit Lisa Bihl, Linda-Moran Braun, Anna Hilgedieck, Robert Oschatz, Makke Schneider | Inszenierung Michael Mertins  
Bühne/Kostüme Gerhard Seidel und Michael Mertins

*„Unterhaltsame 90 Minuten Sommertheater und eine tolle, augenzwinkernde Hommage für Fans.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

### **WEGSCHLIESSEN – UND ZWAR FÜR IMMER (UA)**

**Von Inken Kautter und Nico Dietrich | Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2012**

**Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2012 | Premiere am 1. September 2012**

Mit Petra Kalkutschke, Rudolf Schlager, Katharina Waldau, Oleg Zhukov | Inszenierung Nico Dietrich | Ausstattung Giovanni de Paulis

*„Der Abend ist witzig und atemberaubend spannend. Er eröffnet eine Welt, die man noch nie betreten hat.“ die tageszeitung*

### **FAUSTRECHT DER FREIHEIT**

**Nach dem Drehbuch von Rainer Werner Fassbinder | Premiere am 25. Oktober 2012**

Mit Marius Bechen, Till Brinkmann, Tomasso Tessitori, Klaus Wildermuth | Inszenierung/Ausstattung Ulrich Hub

*„Mit luzidem Humor. Intelligent und konzentriert, wie aus einem Guss.“ Kölnische Rundschau*

## **ROBINSON & CRUSOE**

Von Nino D'Introna und Giacomo Ravicchio

Koproduktion movingtheatre.de, Teatr Baj Warschau, Kreuzgangspiele Feuchtwangen & FWT

Premiere 2. November 2012 | Ab 12 Jahren

Konzept Achim Conrad | Inszenierung/Spiel Andrzej Bocian, Achim Conrad

*„Ein spannendes Experiment für das von der Sprache dominierte Schauspiel. Man muss gar nicht beide Sprachen verstehen, um das Wesentliche zu erfassen.“ Teatr dla was/Warschau*

## **NULLI UND PRIESEMUT: WER BAUT DENN HIER `NEN FALSCHEN SCHNEEMANN? (UA)**

Nach dem Kinderbuch von Matthias Sadtke | Koproduktion Theater Blickwechsel & FWT

Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2012

Premiere am 22. September 2012 | Ab 6 Jahren

Mit Günter Ottemeier, Iris Schleuss | Inszenierung Gisela Nohl | Bühne/Bühnenbau Andrea Uebel, Claus Stump und Torsten Wolber | Figurenbau Monika Seibold

*„Voller hübscher Bildideen, mit Lust und Elan gespielt.“ Kölner Stadt-Anzeiger*

## **DIE VERWIRRUNGEN DES ZÖGLINGS TÖRLESS**

Nach dem Roman von Robert Musil | Gastproduktion der Literatur-Oper Köln | Premiere am 16. Mai 2012

Inszenierung Andreas Durban

## **ENDSPIEL//EINSTÜRZENDE ARCHIVE**

Gastproduktion der theatergruppe köln der Jungen Theatergemeinde | Premiere am 23. Mai 2012

Konzept/Inszenierung Patrick Reichert-Young

## **ALICE IM LAND OHNE WUNDER**

Gastproduktion Svetlana Fourer Ensemble | Premiere am 1. Dezember 2012

Inszenierung Svetlana Fourer

## **VOM LEBEN**

Premiere am 27. September 2012

Mit dem FWT-Altentheaterensemble | Stückentwicklung Ingrid Berzau, Dieter Scholz und Pam Schweitzer

Inszenierung Ingrid Berzau

*„Mit hingebungsvoller Intensität, leichtfüßiger Ironie, sanfter Melancholie und unterhaltsamem Witz gespielt.“ Kölnische Rundschau*

## **MUSIKALISCHE STADTGESCHICHTEN III**

Liederabend mit Günter Schwanenberg | Premiere am 10. November 2012